

Germany-Homburg: Network infrastructure

OJ S 168/2023 01/09/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Saarpfalz-Kreis

Postal address: Am Forum 1

Town: Homburg

NUTS code: DEC05 Saarpfalz-Kreis

Postal code: 66424

Country: Germany

E-mail: vergabe@dornbach.de

Telephone: +49 6818919738

Fax: +49 6818919717

Internet address(es):

Main address: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/40f1d3c1-b350-4d47-99ea-cd8a1f8973b0

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/40f1d3c1-b350-4d47-99ea-cd8a1f8973b0

Additional information can be obtained from another address:

Official name: DORNBACH GmbH Rechtsanwaltsgesellschaft

Postal address: Eschberger Weg 43

Town: Saarbrücken

NUTS code: DEC01 Regionalverband Saarbrücken

Postal code: 66121

Country: Germany

E-mail: legler@dornbach.de

Telephone: +49 6818919746

Fax: +49 6818919717

Internet address(es):

Main address: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Education

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

W-LAN-Ausbau-LE-01/2023

Reference number: SPK-LE-01/2023

II.1.2. Main CPV code

32424000 Network infrastructure

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Der Auftraggeber beabsichtigt alle Schulen in seiner Trägerschaft mit einer leistungsfähigen IT-Basisinfrastruktur und -Ausstattung zu versorgen sowie deren Betrieb und Support zu gewährleisten.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72511000 Network management software services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEC05 Saarpfalz-Kreis

Main site or place of performance: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

Die Kommunen bilden die „Mesoebene“ des deutschen Schulsystems. Sie sind entsprechend den Schulgesetzen der Länder für die so genannten äußeren Schulangelegenheiten verantwortlich. Sie stellen sicher, dass Grundstücke und Gebäude für schulische Bildung zur Verfügung stehen und in Stand gehalten werden. Sie stellen als Schulträger den Schulraum und statten diesen aus – von der Verwaltung über das Schulraummobiliar bis hin zur Beschaffung der Lehr- und Lernmittel. Sie sind somit auch für die digitale Infrastruktur und Ausstattung ihrer Schulen verantwortlich. Der „DigitalPakt Schule“ und weitere Förderprogramme haben dafür gesorgt, dass die IT-Infrastruktur und -Ausstattung vieler Schulen modernisiert werden kann. Dies ist eine Notwendigkeit, um Kindern und Jugendlichen eine zeitgemäße Lernumgebung bereitzustellen und einen Unterricht zu ermöglichen, der – über die Fächer-Kompetenzen hinaus –, den Erwerb von Medien- und IT-Kompetenzen für die Schüler und Schülerinnen stärkt. Demzufolge kommt dem Saarpfalz-Kreis dabei die Aufgabe zu, die Schulen mit einer leistungsfähigen IT-Basisinfrastruktur und -Ausstattung zu versorgen, sowie deren Betrieb und Support zwingend zu gewährleisten.

Der aktuelle Ausbaustand der WLAN-Netze in den 18 Schulen in eigener Trägerschaft genügt nicht mehr den Anforderungen, zur Realisierung eines digitalen Unterrichts. Mit der flächendeckenden Ausstattung von ~10.000 Schüler:innen und Lehrer:innen mit iPads im Jahre 2022 ist nun ein völlig neuer Bedarf entstanden. Dieser umfasst die Sicherheit, den

Datenschutz und den Datendurchsatz. Mittels dieser IPads als zentralem Baustein des digitalen Lernens werden nicht nur online digitale Schulbücher aufgerufen, sondern auch beispielhafte Themen wie zeitnahes Update-Management kritischer Systemsoftwareupdates auf den Geräten benötigen eine völlig neue WLAN-Infrastruktur.

Die strategische Zielsetzung lautet: WLAN in jedem Klassensaal.

In jeder der 18 Schulen in eigener Trägerschaft muss, auf Basis der vorhandenen Ausleuchtungspläne und der separat ertüchtigten Netzwerkinfrastruktur, ein eigenes WLAN-Netz für die Nutzung der IPads aufgesetzt werden. In jedem dafür definierten Raum in diesen Schulen wird ein WLAN AP, der dem technisch neuesten Stand entspricht, zu diesem Zwecke installiert werden. Jeder Schulstandort und jeder WLAN-AP soll trotzdem individuell verwaltet werden können. Das zentrale Management findet im Rechenzentrum des Auftragsnehmers statt, in welchem auch der Internet-Traffic dieser separaten WLAN-Netze ausbricht (= Tunnelend-punkt). Eine vorhandene Hardwarefirewall der nächsten Generation sorgt dort mit den entsprechenden Modulen für Datenschutz und Sicherheit. Es muss als Pilotprojekt im Gebäudeteil an einer Schule gemeinsam von Auftraggeber und Aufnehmer ein WLAN-Netz montiert und in Betrieb genommen werden. Dies umfasst acht Access Points und einen Access Point Controller, sowie die entsprechenden managed services. Darüber hinaus ist die optionale Bereitstellung eines sogenannten Gast-WLAN an diesen 18 Schulen von allergrößtem Interesse. Dieses Gast-WLAN soll über eine Voucher-Lösung seitens des Auftraggebers gemanaged werden.

Gegenstand des hiesigen Vergabeverfahrens ist:

- 1) Die Bereitstellung der benannten Hardware und des zentralen Managements;
- 2) Die Umsetzung des vorgegebenen WLAN-Konzeptes;
- 3) Die Erbringung der Services und der Wartung;
- 4) Die Bepreisung der Einmalkosten Hardware, der Einmalkosten etwaiger Lizenzen, sowie des laufenden Betriebes (Service und Wartung).

Alle weiteren Informationen möchten Sie bitte den beigefügten Vergabeunterlagen entnehmen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Sollte das Vertragsverhältnis nicht von einer der Parteien mit einer Frist von sechs Monaten schriftlich zum Ende der vorgenannten Vertragslaufzeit gekündigt werden, verlängert sich das Vertragsverhältnis jeweils um ein weiteres Jahr. Das Vertragsverhältnis beginnt mit der Zuschlagsverteilung in dem Vergabeverfahren Titel: W-LAN-Ausbau-LE-01/2023, Aktenzeichen: SPK-LE-01/2023.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3
Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Es werden die Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert, deren Teilnahmeanträge die höchste Bewertung erzielen konnten.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

III.1.2. Economic and financial standing

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.1.3. Technical and professional ability

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Mit Ausnahme der Service- und Wartungsleistungen, die ab dem Jahr 2025 zu erfolgen haben, hat der Auftragnehmer seine vertraglich geschuldeten Leistungen bis zum 20. November 2024 vollständig zu erbringen und abzurechnen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2.

Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/09/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 02/10/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/11/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Saarlandes

Postal address: Franz-Josef-Röder-Straße 17

Town: Saarbrücken

Postal code: 66119

Country: Germany

E-mail: vergabekammern@wirtschaft.saarland.de

Telephone: +49 6815014994

Fax: +49 6815013506

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/08/2023